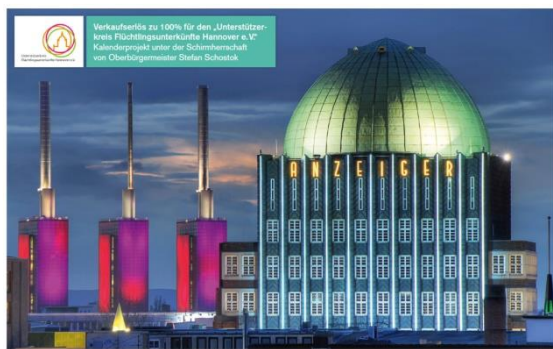


UFU-Rundbrief

Eine sehr frohe Botschaft: Wir haben eine Geschäftsstellenleitung!

Nach langer Antragstellungs- und Entscheidungsphase dürfen wir verkünden: Wir haben nun eine professionelle Leitung unserer Geschäftsstelle in Vollzeit. Rückwirkend zum 01.11.15 wird Eileen Al-Zubairy für 3 Monate beim Verein angestellt und durch die Stadt bezahlt. Dank der Unterstützung der Landeshauptstadt Hannover wird Frau Al-Zubairy im nächsten Jahr eine Anstellung bei der Stadt erhalten, steht aber in ihrer Aufgabenerfüllung dem Verein zur Verfügung. Eine tolle Lösung: Wir danken allen Beteiligten sehr herzlich für diese wunderbare Möglichkeit, das Ehrenamt in Hannover professionell zu unterstützen.

Offizielle Kalenderübergabe: Vernissage bei Radio Leinehertz



Jahreskalender 2016
Hannover

Auf Betreiben von Christian Haase („Lütje Lüüd“) ist eine schöne Gemeinschaftsaktion entstanden: der Hannover-Kalender <http://www.hannoverkalender2016.de/>. Er wird mittlerweile in der 2. Auflage und insgesamt zweitausendmal gedruckt und ist in den über den Link abrufbaren Verkaufsstellen erhältlich. Der gesamte Erlös kommt dem Unterstützerkreis und damit den Flüchtlingen in Hannover zugute.

Vernissage am 6. November beim Radio Leinehertz zur offiziellen Einführung des Kalenders durch Herrn Oberbürgermeister Stefan Schostok, der die Schirmherrschaft für das Projekt übernommen hat.

Im Bild: S. Schostok, R. Bergmann, Ch. Haase, G. May

Foto: Jens Runge



1.200 Flüchtlinge im Stadion

Unter dem Motto „Hannover ist bunt“ hatte Hannover 96 die Bewohner der hannoverschen Flüchtlingsheime am 23.09.15 ins Stadion eingeladen. Die Verteilung der Karten lag in den Händen des Vereins. Für die meisten Flüchtlinge war es der erste Besuch in einem Fußballstadion. Dementsprechend groß waren Neugier und Begeisterung. Tolle Aktion!!!



Aufregend war es auch für die Einlaufkinder!

Schultütenübergabe

Galeria Kaufhof hilft: 60 Schultüten wurden gefüllt und 180 Geschenkpäckchen gepackt. Damit bekommen alle Flüchtlingskinder in Hannover im Grundschulalter eine Schultüte. Mit den Geschenken wurden vorher gesammelte Kinderwünsche erfüllt: Hausschuhe, einen Teddy, eine Jacke oder Parfüm, etwa. Das alles hat Galeria Kaufhof an der Marktkirche anlässlich des 40jährigen Jubiläums gespendet und dem Verein bei einer kleinen Feier am 17.09.15 offiziell und symbolisch übergeben. Wir sagen Herzlichen Dank!

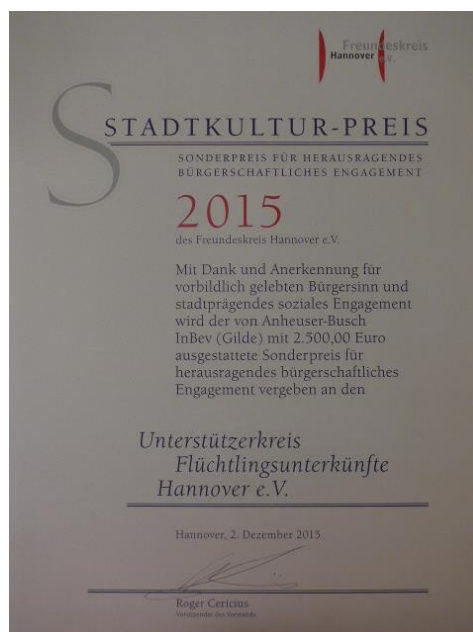


Abendessen im Courtyard

100 Bewohner aus verschiedenen Turnhallen folgten einer Einladung zum Abendessen der Geschäftsführung von Courtyard Hannover Maschsee, die an den Verein herangetragen wurde.

Am 18.11.15 wurde für die Bewohner ein schönes Essen zubereitet und im Anschluss an das Abendessen wurden Geschenktüten an alle Bewohner verteilt, Hygieneartikel, Wollmütze, Schokolade, zudem gab es Spiele und Schirme die die Bewohner in jede Turnhalle mitnehmen konnten. Es haben sich tolle Gespräche und Austausch zwischen Flüchtlingen, Mitarbeitern und dem Direktor ergeben. Es war ein wunderschöner und gelungener Abend. Die Bewohner waren alle sehr erfreut und dankbar für gutes Essen. Danke für die tolle Idee!

Verleihung des Stadtkultur-Preises



Es war eine aufregende Sache, den Stadtkulturpreis des Freundeskreises Hannover e.V. stellvertretend für den Verein und damit auch für die vielen Helfer in den Nachbarschaftskreisen entgegenzunehmen. In der Orangerie Herrenhausen wurde uns dazu eine große Bühne geboten.

Die Laudatio hielt Ferry Pausch, Geschäftsführer der Deutschlandstiftung Integration. Hat er toll gemacht! Das Preisgeld von 2.500 € steht den Nachbarschaftskreisen und damit den Flüchtlingen in Hannover zur Verfügung.

Wir möchten die Gelegenheit nutzen, allen Nachbarschaftskreisen für ihre großartige Arbeit zu danken!!!

Verleihung des Integrationspreises

Eine aufregende Woche war das: Am 1. Dezember wurde Gerd Spitta und Renée Bergmann für ihr Engagement im Verein und Mohsen Rashidkhan für die Initiierung und Leitung des Flüchtlingschors der Integrationspreis des Gesellschaftsfonds Zusammenleben (GFZ) der Stadt Hannover verliehen. Die Preisverleihung fand in dem sehr würdigen Rahmen des Mosaiksaales des Rathauses statt. Thomas Hermann überreichte als erster Stellvertreter des Oberbürgermeisters die Urkunden.



Schwimmen lernen

Aller Anfang ist schwer! Das gilt für Kinder und Jugendliche, die das Schwimmen erlernen möchten genauso wie für die Organisatoren und Heimleitungen, die dies begleiten.

8 Erwachsenen und 19 Kindern wurde im Frühsommer die Gewöhnung an Bewegung im Wasser bis hin zum Schwimmen lernen erstmalig angeboten. Die Organisation erforderte bei weitem nicht so viel Geduld, wie die Zeit der Durchführung. Es fanden sich mit dem DLRG und dem Polzeisportverein Hannover recht rasch Kurse um dieses Angebot an Flüchtlinge im näheren Umfeld des Stadionbades sowie des Kleefelder Bades zu machen. Auch Interessierte Teilnehmer/innen fanden sich schnell und in der Überzahl, das war alles kein Problem.

Schwierig hingegen war diese erste Erfahrung mit unerwarteten Überraschungen, wie massiven Ausfällen wegen schlechtem Wetter und Krankheit, Ganztagschulunterricht oder dem Ramadan-Fest, das alle bei der Planung und Anmeldung vergessen hatten. Von den Erwachsenen, die im warmen Wasser des Stadionbades durch den DLRG betreut wurden, lernte immerhin die Hälfte der Teilnehmer richtig Schwimmen und wollte gerne weiter machen. Von den Kindern, die tapfer teilweise bei Eiseskälte im Kleefelder Freibad ausharrten, lernten immerhin 5 richtig Schwimmen und der Rest verlor zumindest die Scheu vom Wasser und entdeckte mit Freude die Anlage des sogenannten „Anabads“. Viele von ihnen fanden sich mit ihren Familien in den Sommerferien im Bad wieder, mit Schwimm-Ärmchen und großer Plantsch- und Rutschfreude.



Aus Erfahrungen lernend hat der Unterstützerkreis Flüchtlingsunterkünfte Hannover e. V. in einer Vorstandssitzung beschlossen, dass trotz dieser Erfahrung weitere Angebote für Flüchtlinge, das Schwimmen zu erlernen gemacht werden sollten. Natürlich mit Optimierun-

gen in der Planung, um die Erfolgsquote zu erhöhen. Dazu gehört eine wetterunabhängige Schwimmhalle, Kurse in den Ferienzeiten, organisierte Begleitung des Nachbarschaftskreises und das Beachten von Fastenzeiten.

Hierzu holt der Verein neu aus und plant mit dem DLRG zusammen in den kommenden Monaten ein umfangreiches Kursangebot. Wir freuen uns darauf, in Erfahrung und Erfolg zu wachsen.

Benefizkonzert am 21.11.15.



"Ich bin nicht geflüchtet, weil ich Geld brauche.."

Dicht gedrängt, viele stehend, an die 300 Menschen hörten diesen Satz am Samstag beim Benefizkonzert für die Flüchtlingshilfe in der Friedenskirche in Hannover. Gesagt hat ihn ein junger Mann, der sein Land verließ, "weil wir Krieg in unserem Land haben und ich kein Soldat werden wollte und keine Menschen töten möchte." Das öffentliche Erzählen von ihrem Fluchtweg aus Syrien nach Deutschland von zwei jungen Männern war ein Teil des Benefizkonzertes, das Studenten der Musik-

hochschule organisiert haben.

Das Musikprogramm war ein wunderbares Potpourri aus Schubert, Piazzolla, Vivaldi, Sibelius und Grieg, alles mit viel Elan, Ausdruck und Können gespielt und immer in anderer Besetzung: ein Quintett, ein Streichorchester, Orgel, Streicher und Gesang, Akkordeon und Flöte. Applaus, Applaus, Applaus, Zugabe.

Ein herzlicher Dank geht an Christiane und Arndt von Arnim für die Unterstützung des Projekts in ihrer Kirche. Und an Anne Volkmann vom Unterstützerkreis Flüchtlingsunterkünfte, die im engen Kontakt mit Flüchtlingen steht und die beiden jungen Männer ermutigte an diesem Abend von ihrer Flucht zu berichten.



Schöne Weihnachten

Ein ereignisreiches Jahr liegt hinter uns, viel Aufregendes ist passiert und wir freuen uns auf das Neue Jahr.

In diesem Sinne wünschen wir Ihnen allen SCHÖNE WEIHNACHTEN!

Es grüßen Sie herzlich:

Renée Bergmann, Prof. Gerhard Spitta, Hannelore Ulrich, Regine Kramarek, Payam Kamalvand, Elvira Hendricks, Anke Londenberg, Petra Gilmann, Djenabou Diallo-Hartmann, Reiner Melzer, Eileen Al-Zubairy, Fatos Aga-Odabas

Vorstand, Kassenwarte, Geschäftsstellenleitung und Backoffice des Unterstützerkreises Flüchtlingsunterkünfte Hannover